

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
Bearbeitungsdatum 17.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung Silikonspray
Art-Nr. 1.0701.01138.00000
UFI 7Q43-507V-7001-MDHC / -

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs
Gleitmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Yachticon A. Nagel GmbH
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1
D-22851 Norderstedt
Telefon +49 40 511 3780
Telefax +49 40 51 74 37
E-Mail yachticon@yachticon.de
Webseite www.yachticon.de

Auskunft gebender Bereich:
Telefon +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37

E-Mail (fachkundige Person):
yachticon@yachticon.de

Hersteller

1.4 Notrufnummer

Giftinformationszentrale Berlin +49 (0)30 30686700
Auskünfte in deutscher Sprache.
Für die Schweiz: Schweizerisches toxikologisches Informationszentrum (STIZ) 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren
Aerosol 1, H222 H229

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Bemerkung

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
 Bearbeitungsdatum 17.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]****Gefahrenpiktogramme**

GHS02

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
 H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
 P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

2.3 Sonstige Gefahren**Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen**

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
74-98-6	200-827-9	Propan	> 10 < 30 Gew-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas	
106-97-8	203-448-7	Butan	> 10 < 30 Gew-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas	
75-28-5	200-857-2	Isobutan	> 10 < 30 Gew-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas	
63148-62-9	Polymer	Siloxane und Silikone, Dimethyl	< 15 Gew-%		
REACH-Nr.	Stoffname				
01-2119486944-21-XXXX	Propan				
01-2119474691-32-XXXX	Butan				
01-2119485395-27-XXXX	Isobutan				

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
Bearbeitungsdatum 17.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

Zusätzliche Hinweise

Aerosol, enthält Silikon.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.
Kontaktlinsen entfernen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.
Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum
Trockenlöschmittel
Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel

Wasser

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Durch Hitzeeinwirkung besteht Berstgefahr der Aerosolpackungen.
Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.
Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)
Dämpfe können größere Strecken über den Boden zurücklegen und sich entzünden.
Formaldehyd
Gase/Dämpfe können explosive Gemische mit Luft bilden.
Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch.

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
Bearbeitungsdatum 17.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Schutzanzug tragen.

Zusätzliche Angaben

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.
Aerosole nicht einatmen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
Wenn das Produkt die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser kontaminiert, die örtlichen Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Produkt nicht mit Wasser verteilen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Universalbindemittel) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

Sonstige Angaben

Alle Zündquellen entfernen. Offene Flammen vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Entsorgung: siehe Abschnitt 13
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
Bearbeitungsdatum 17.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Rückzündung auf große Entfernung möglich.

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Vermeiden von Hitzeeinwirkung.

Offene Flammen, Funken, andere Zündquellen und Sonneneinstrahlung vermeiden.

Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Aerosole nicht einatmen.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

Zu vermeidende Stoffe

Nicht zusammen lagern mit:

Säure

Lauge

Oxidationsmittel

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Von brennbaren, entzündlichen Stoffen oder Zündquellen fernhalten.

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
106-97-8	203-448-7	Butan	1000 [ml/m ³ (ppm)] 2400 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung4(II) DFG TRGS 900

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
 Bearbeitungsdatum 17.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
75-28-5	200-857-2	Isobutan	1000 [ml/m ³ (ppm)] 2400 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung4(II) DFG TRGS 900
74-98-6	200-827-9	Propan	1000 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Spitzenbegrenzung4(II) DFG TRGS 900
106-97-8	203-448-7	n-Butane	800 [ml/m ³ (ppm)] 1600 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 1600 Kurzzeit(mg/m ³) 3800 (A)
74-98-6	200-827-9	Propane	1000 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 2000 Kurzzeit(mg/m ³) 3600 (A)
106-97-8	203-448-7	n-Butane	Kurzzeit(ml/m ³) 980 (1) Kurzzeit(mg/m ³) 2370 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
75-28-5	200-857-2	iso-Butane	Kurzzeit(ml/m ³) 980 (1) Kurzzeit(mg/m ³) 2370 (1) (1) 15 minutes average value (BE)
74-98-6	200-827-9	Propane	1000 [ml/m ³ (ppm)] (BE)
106-97-8	203-448-7	Hydrocarbons, aliphatic, gaseous, C1-C4	1000 [ml/m ³ (ppm)] (BE)
74-98-6	200-827-9	Hydrocarbons, aliphatic, gaseous, C1-C4	1000 [ml/m ³ (ppm)] (BE)
75-28-5	200-857-2	Hydrocarbons, aliphatic, gaseous, C1-C4	1000 [ml/m ³ (ppm)] (BE)
106-97-8	203-448-7	n-Butane	800 [ml/m ³ (ppm)] 1900 [mg/m ³] (CH)
75-28-5	200-857-2	iso-Butane	800 [ml/m ³ (ppm)] 1900 [mg/m ³] (CH)
74-98-6	200-827-9	Propane	1000 [ml/m ³ (ppm)] 1800 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 4000 Kurzzeit(mg/m ³) 7200 (CH)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen****Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
 Bearbeitungsdatum 17.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

Persönliche Schutzausrüstung**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Nitril, 0,4 mm, 60 min, 480 min. z. B. "Camatril" der Firma KCL Email: Vertrieb@kcl.de

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.

Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz:

Arbeitschutzkleidung

Atenschutz

Atenschutz ist erforderlich bei:
 ungenügender Absaugung
 längerer Einwirkung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Aggregatzustand**

Aerosol

Geruch

charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
pH-Wert	nicht bestimmt		
Viskosität	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	nicht bestimmt		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
 Bearbeitungsdatum 17.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Bildung explosiver Gemische mit Luft möglich.

Sonstige Angaben

Dämpfe sind schwerer als Luft.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2 Chemische Stabilität

Stabil bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
 Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, offene Flammen, Funken

10.5 Unverträgliche Materialien

Alkalien (Laugen)
 Säure
 Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	nicht bestimmt		
Akute dermale Toxizität	nicht bestimmt		
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
Keine reizende Wirkung bekannt.		

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
 Bearbeitungsdatum 17.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

Schwere Augenschädigung/-reizung

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
Leicht reizende Wirkung möglich.		

Sensibilisierung der Atemwege

nicht bestimmt

Sensibilisierung der Haut

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.			

Keimzellmutagenität

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität		Es liegen keine Hinweise auf Genotoxizität vor.	

Karzinogenität

Tierdaten

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Karzinogenität		Keine Hinweise auf mögliche cancerogene Wirkung vorhanden.	

Reproduktionstoxizität

Tierdaten

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Reproduktionstoxizität		Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität.	

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Sonstige Angaben

Keine Wirkung bekannt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Sonstige Angaben

Keine Wirkung bekannt.

Aspirationsgefahr

Bemerkung

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
 Bearbeitungsdatum 17.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

11.2 Angaben über sonstige Gefahren**Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sonstige Angaben

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.
 Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	EC50 > 200 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		Angabe bezieht sich auf Siloxane und Silikone, Dimethyl.
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
 Bearbeitungsdatum 17.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	

12.7 Andere schädliche Wirkungen**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen****Zusätzliche Angaben**

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

*** ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung***** 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).
 Abfallcode Schweiz: 07 06 99 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.
 Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.
 Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

*** Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGE N	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3 Transportgefahrenklassen	2.1	2	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	-	-	-
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer oder ID-Nummer UN 1950
 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung DRUCKGASPACKUNGEN

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
 Bearbeitungsdatum 17.05.2023
 Version 1.4 (de)
 ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

Transportgefahrenklassen	2.1
Gefahrzettel	2.1
Klassifizierungscode	5F
Verpackungsgruppe	-
Umweltgefahren	Nein
Begrenzte Menge (LQ)	1 L
Sondervorschriften	190, 327, 344, 625
Tunnelbeschränkungscode	D

Seeschiffstransport (IMDG)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AEROSOLS
Transportgefahrenklassen	2
Verpackungsgruppe	-
Umweltgefahren	Nein
Begrenzte Menge (LQ)	1 L
Meeresschadstoff	Nein
EmS	F-D, S-U

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

UN-Nummer oder ID-Nummer	UN 1950
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Aerosols, flammable
Transportgefahrenklassen	2.1
Verpackungsgruppe	-
Umweltgefahren	Nein

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)
 schwach wassergefährdend (WGK 1)
 nach AwSV

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

*** ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Silikonspray

Druckdatum 17.05.2023
Bearbeitungsdatum 17.05.2023
Version 1.4 (de)
ersetzt Fassung vom 21.01.2021 (1.3)

Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

WGK: Wassergefährdungsklasse

Siehe Übersichtstabelle unter www.euphrac.eu

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Datenblätter der Vorlieferanten.

European Chemicals Agency (ECHA)

Umweltbundesamt Berlin (Wassergefährdungsklassen)

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H220 Extrem entzündbares Gas.

Änderungshinweise

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1 Product identifier

Trade name/designation Silicone Lubricant
Art-Nr. 1.0701.01138.00000
UFI 7Q43-507V-7001-MDHC / -

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Use of the substance/mixture
lubricant

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

Supplier

Yachticon A. Nagel GmbH
Bürgermeister-Bombeck-Str. 1
D-22851 Norderstedt
Telephone +49 40 511 3780
Telefax +49 40 51 74 37
E-mail yachticon@yachticon.de
Website www.yachticon.de

Department responsible for information:

Telephone +49 40 511 37 80
Telefax +49 40 51 74 37

E-mail (competent person):
yachticon@yachticon.de

Manufacturer

1.4 Emergency telephone number

Giftinformationszentrale Berlin +49 (0)30 30686700
Information in German.

SECTION 2: Hazards identification

2.1 Classification of the substance or mixture

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]	Classification procedure
Aerosol 1, H222	
Aerosol 1, H229	

Hazard statements for physical hazards

H222 Extremely flammable aerosol.
H229 Pressurised container: May burst if heated.

Remark

The mixture is classified as hazardous according to regulation (EC) No 1272/2008 [CLP].

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

2.2 Label elements

Labelling according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

Hazard pictograms



GHS02

Signal word

Danger

Hazard statements

H222 Extremely flammable aerosol.
H229 Pressurised container: May burst if heated.

Precautionary statements

P102 Keep out of reach of children.
P103 Read carefully and follow all instructions.
P251 Do not pierce or burn, even after use.
P210 Keep away from heat, hot surfaces, sparks, open flames and other ignition sources. No smoking.
P211 Do not spray on an open flame or other ignition source.
P410 + P412 Protect from sunlight. Do not expose to temperatures exceeding 50 °C/122 °F.

2.3 Other hazards

Adverse physicochemical effects

Fumes can combine with air to form an explosive mixture.

Results of PBT and vPvB assessment

This substance / mixture does not contain any components in concentrations of 0.1% or higher that are either classified as persistent, bioaccumulative and toxic (PBT) or very persistent and very bioaccumulative (vPvB).

Endocrine disrupting properties

Effective dose	Method,Evaluation	Source, Remark
	Based on available data, the classification criteria are not met.	
	Based on available data, the classification criteria are not met.	

SECTION 3: Composition / information on ingredients

3.1 Substances

not applicable

3.2 Mixtures

Hazardous ingredients

CAS No	EC No	Index No	Substance name	Concentration	Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
74-98-6	200-827-9	601-003-00-5	propane	> 10 < 30 weight-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas	
106-97-8	203-448-7	601-004-00-0	butane	> 10 < 30 weight-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas	
75-28-5	200-857-2	601-004-00-0	isobutane	> 10 < 30 weight-%	Flam. Gas 1; H220 Press. Gas	

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

CAS No	EC No	Index No	Substance name	Concentration	Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
63148-62-9	Polymer		Siloxane und Silikone, Dimethyl	< 15 weight-%		
REACH No.		Substance name				
01-2119486944-21-XXXX		propane				
01-2119474691-32-XXXX		butane				
01-2119485395-27-XXXX		isobutane				

Additional information

Aerosol, enthält Silikon.

SECTION 4: First aid measures

4.1 Description of first aid measures

General information

In the event of persistent symptoms receive medical treatment.

Following inhalation

Provide fresh air.

Following skin contact

After contact with skin, wash immediately with plenty of water and soap.

After eye contact

After contact with the eyes, rinse with water with the eyelids open for a sufficient length of time, then consult an ophthalmologist immediately.
Remove contact lenses.

Following ingestion

Do NOT induce vomiting.
Rinse mouth thoroughly with water.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed

No data available

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

No data available

SECTION 5: Firefighting measures

5.1 Extinguishing media

Suitable extinguishing media

alcohol resistant foam
Dry extinguishing powder
Carbon dioxide (CO₂)

Unsuitable extinguishing media

Water

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

5.2 Special hazards arising from the substance or mixture

Hazardous combustion products

Fire gas of organic material has to be classed invariably as respiratory poison.
Exposed to heat there is danger of exploding aerosol containers.
In case of fire formation of dangerous gases possible.
Carbon monoxide
Carbon dioxide (CO₂)
Vapors can cover long distances along the ground and ignite.
Formaldehyde
Vapours may form explosive mixtures with air.
Fire will produce dense black smoke.

5.3 Advice for firefighters

Special protective equipment for firefighters

In case of fire: Wear self-contained breathing apparatus.
Wear protective clothing.

Additional information

Use water spray jet to protect personnel and to cool endangered containers.
Fire residues and contaminated firefighting water must be disposed of in accordance with the local regulations.
High risk of slipping due to leakage / spillage of product.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures

For non-emergency personnel

Ensure adequate ventilation / exhaustion at the workplace.
Keep away from heat and sources of ignition.
Use personal protection equipment.
Special danger of slipping by leaking/spilling product.
Do not breathe aerosols.

6.2 Environmental precautions

Do not allow to enter into surface water or drains.
If the product contaminates the drains / surface water / ground water, inform local authorities.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up

For containment

Do not distribute with water.
Take up residues with absorbent material (e.g. sand, general-purpose binder).
After taking up the material dispose according to regulation.

Other information

Remove all sources of ignition. Avoid open flames.

6.4 Reference to other sections

Safe handling: see section 7
Disposal: see section 13
Personal protection equipment: see section 8
Emergency telephone number: see section 1

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

SECTION 7: Handling and storage

7.1 Precautions for safe handling

Protective measures

If local exhaust ventilation is not possible or not sufficient, the entire working area should be ventilated by technical means.

Take the usual precautions when handling with chemicals.

Keep away from sources of ignition - No smoking.

Reignition possible over considerable distance.

Vapours can form explosive mixtures with air.

Take precautionary measures against static discharges.

Avoid effect of heat.

Avoid open flames, sparks or other ignition sources and sunlight.

Keep the packing dry and well sealed to prevent contamination and absorption of humidity.

Keep in a cool, well-ventilated place.

Do not inhale aerosols

Advices on general occupational hygiene

Thorough skin-cleansing after handling the product.

Apply skin care products after work.

When using do not eat, drink, smoke, sniff.

Remove contaminated, saturated clothing immediately.

Keep away from food and drink.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities

Requirements for storage rooms and vessels

Keep/Store only in original container.

Keep container tightly closed.

Materials to avoid

Do not store together with:

Acid

alkali

Oxidising agent

Further information on storage conditions

Keep away from combustible, flammable materials or sources of ignition.

Protect from direct solar radiation.

Protect from heat/overheating.

7.3 Specific end use(s)

No data available

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1 Control parameters

Occupational exposure limit values

CAS No	EC No	Substance name	occupational exposure limit value
106-97-8	203-448-7	n-Butane	600 [ml/m ³ (ppm)] 1450 [mg/m ³] Short-term(ml/m ³) 750 Short-term(mg/m ³) 1810 (UK)

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

CAS No	EC No	Substance name	occupational exposure limit value
106-97-8	203-448-7	n-Butane	Short-term(ml/m ³) 1000 (1) (1) 15 minutes average value (IE)
75-28-5	200-857-2	iso-Butane	Short-term(ml/m ³) 1000 (1) (1) 15 minutes average value (IE)

8.2 Exposure controls

Appropriate engineering controls

Technical measures to prevent exposure

Ensure good ventilation, where necessary use fume hood.

Personal protection equipment

Eye/face protection

safety goggles

Hand protection

The selection of the suitable gloves does not only depend on different material, but also on further marks of quality and varies from manufacturer to manufacturer.

Suitable gloves type

NBR (Nitrile rubber)

The exact breakthrough time of the glove material can be requested from the protective glove manufacturer and must be observed.

Body protection:

protective clothing

Respiratory protection

Respiratory protection necessary at:

insufficient exhaust

prolonged exposure

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Physical state

Aerosol

Odour

characteristic

Safety relevant basis data

	Value	Method	Source, Remark
Odour threshold:	not determined		
Melting point/freezing point	not determined		
Boiling point or initial boiling point and boiling range	not determined		
flammability	not determined		
Lower and upper explosion limit	not determined		
Flash point	not determined		

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
 Revision date 17.05.2023
 Version 1.4 (en)
 replaces version of 21.01.2021 (1.3)

	Value	Method	Source, Remark
Auto-ignition temperature	not determined		
Decomposition temperature			No decomposition if used as directed.
pH	not determined		
Viscosity	not determined		
Solubility(ies)	not determined		
Partition coefficient n-octanol/water (log value)	not determined		
Vapour pressure	not determined		
Density and/or relative density	not determined		
Relative vapour density	not determined		
particle characteristics	not determined		

9.2 Other information

Other safety characteristics

	Value	Method	Source, Remark
Explosive properties			Could form explosive mixtures with air.

Other information

Vapours are heavier than air.

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity

No data available

10.2 Chemical stability

Stable under normal conditions of use.
 Stable under recommended storage conditions.

10.3 Possibility of hazardous reactions

Reactions with acids, alkalies and oxidising agents.

10.4 Conditions to avoid

Heat, open flames, sparks

10.5 Incompatible materials

Alkali (lye)
 Acid
 Oxidising agent

10.6 Hazardous decomposition products

Concerning possible decomposition products see section 5.

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
 Revision date 17.05.2023
 Version 1.4 (en)
 replaces version of 21.01.2021 (1.3)

SECTION 11: Toxicological information

11.1 Information on hazard classes as defined in Regulation (EC) No 1272/2008

Acute toxicity

Animal data

	Effective dose	Method, Evaluation	Source, Remark
Acute oral toxicity	not determined		
Acute dermal toxicity	not determined		
Acute inhalation toxicity	not determined		

Skin corrosion/irritation

Animal data

Result / Evaluation	Method	Source, Remark
No irritant effect known.		

Serious eye damage/irritation

Animal data

Result / Evaluation	Method	Source, Remark
May cause mild irritation.		

Sensitisation to the respiratory tract

not determined

Skin sensitisation

Animal data

Result / Evaluation	Dose / Concentration	Method	Source, Remark
No sensitizing effects known.			

Germ cell mutagenicity

Value	Method	Result / Evaluation	Remark
In vitro mutagenicity/genotoxicity		No evidence of genotoxicity.	

Carcinogenicity

Animal data

Value	Method	Result / Evaluation	Remark
Carcinogenicity		No evidence of possible carcinogenic effects.	

Reproductive toxicity

Animal data

Value	Method	Result / Evaluation	Remark
Reproductive toxicity		No evidence of reproductive toxicity.	

STOT-single exposure

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
 Revision date 17.05.2023
 Version 1.4 (en)
 replaces version of 21.01.2021 (1.3)

STOT SE 1 and 2

Other information

No effects known.

STOT-repeated exposure

Other information

No effects known.

Aspiration hazard

Remark

No classification in terms of aspiration.

11.2 Information on other hazards

Information on other hazards

	Effective dose	Method,Evaluation	Source, Remark
Endocrine disrupting properties		Based on available data, the classification criteria are not met.	

Other information

The product should be handled with the care usual when dealing with chemicals. Further hazardous properties can not be excluded.

SECTION 12: Ecological information

12.1 Toxicity

Aquatic toxicity

	Effective dose	Method,Evaluation	Source, Remark
Acute (short-term) fish toxicity	not determined		
Chronic (long-term) fish toxicity	not determined		
Acute (short-term) toxicity to crustacea	CAS No63148-62-9 Siloxane und Silikone, Dimethyl EC50 > 200 mg/L Species Daphnia magna (Big water flea) Test duration 48 h		
Chronic (long-term) toxicity to aquatic invertebrate	not determined		
Acute (short-term) toxicity to algae and cyanobacteria	not determined		
Chronic (long-term) toxicity to aquatic algae and cyanobacteria	not determined		
Toxicity to other aquatic plants/organisms	not determined		
Toxicity to microorganisms	not determined		

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

12.2 Persistence and degradability

No data available

12.3 Bioaccumulative potential

No data available

12.4 Mobility in soil

No data available

12.5 Results of PBT and vPvB assessment

This substance / mixture does not contain any components in concentrations of 0.1% or higher that are either classified as persistent, bioaccumulative and toxic (PBT) or very persistent and very bioaccumulative (vPvB).

12.6 Endocrine disrupting properties

	Effective dose	Method, Evaluation	Source, Remark
Endocrine disrupting properties		Based on available data, the classification criteria are not met.	

12.7 Other adverse effects

Additional ecotoxicological information

Additional information

Do not allow the undiluted product or large quantities of it to reach ground water, water course or sewage system.

* SECTION 13: Disposal considerations

* 13.1 Waste treatment methods

Appropriate disposal / Product

Dispose of waste according to "Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)".

This means that a distinction must be made between "wastes for recycling" and "wastes for disposal". Particular aspects - in the main concerning delivery - are also governed by the German federal states.

Appropriate disposal / Package

Disposal in accordance with local regulations.

* Remark

The allocation of waste identity numbers/waste descriptions must be carried out according to the EEC, specific to the industry and process.

SECTION 14: Transport information

	Land transport (ADR/RID)	Sea transport (IMDG)	Air transport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN number or ID number	UN 1950	UN 1950	UN 1950
14.2 UN proper shipping name	AEROSOLS	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3 Transport hazard class(es)	2.1	2	2.1
14.4 Packing group	-	-	-
14.5 Environmental hazards	No	No	No

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

14.6 Special precautions for user

No data available

14.7 Maritime transport in bulk according to IMO instruments

No data available

Land transport (ADR/RID)

UN number or ID number UN 1950
UN proper shipping name AEROSOLS
Transport hazard class(es) 2.1
Hazard label(s) 2.1
Classification code 5F
Packing group -
Environmental hazards No
Limited quantity (LQ) 1 L
Special provisions 190, 327, 344, 625
Tunnel restriction code D

Sea transport (IMDG)

UN number or ID number UN 1950
UN proper shipping name AEROSOLS
Transport hazard class(es) 2
Packing group -
Environmental hazards No
Limited quantity (LQ) 1 L
Marine pollutant No
EmS F-D, S-U

Air transport (ICAO-TI / IATA-DGR)

UN number or ID number UN 1950
UN proper shipping name Aerosols, flammable
Transport hazard class(es) 2.1
Packing group -
Environmental hazards No

SECTION 15: Regulatory information

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture

No data available

15.2 Chemical Safety Assessment

No data available

Silicone Lubricant

Print date 18.03.2024
Revision date 17.05.2023
Version 1.4 (en)
replaces version of 21.01.2021 (1.3)

* SECTION 16: Other information

Indication of changes

* Data changed compared with the previous version

Abbreviations and acronyms

For abbreviations and acronyms, see: ECHA Guidance on information requirements and chemical safety assessment, chapter R.20 (Table of terms and abbreviations).

CLP: Classification, Labelling and Packaging

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

WGK: water hazard class

See overview table at www.euphrac.eu

Key literature references and sources for data

Data sheets of the sub-supplier.

European Chemicals Agency (ECHA)

Umweltbundesamt Berlin (Wassergefährdungsklassen)

Classification for mixtures and used evaluation method according to regulation (EC) No 1272/2008 [CLP]

The classification of the mixture was carried out following the calculation method according to the CLP Regulation (1272/2008).

Additional information

National and local regulations concerning chemicals shall be observed.

The national special regulations must be implemented by each user on his own responsibility!

The above information describes exclusively the safety requirements of the product and is based on our present-day knowledge. The information is intended to give you advice about the safe handling of the product named in this safety data sheet, for storage, processing, transport and disposal. The information cannot be transferred to other products. In the case of mixing the product with other products or in the case of processing, the information on this safety data sheet is not necessarily valid for the new made-up material.

Please observe the following disclaimer! Our safety data sheets have been compiled according to effective EU directives, WITHOUT taking into account the special national directives concerning the handling of hazardous substances.

Relevant H- and EUH-phrases (Number and full text)

H220 Extremely flammable gas.

Indication of changes

* Data changed compared with the previous version